

Medieninformation

Ihr Ansprechpartner:
Media Relations – Europe
 Jens Kurth
 Tel.: +49 (0)69 45009 1574
 E-Mail: Jens.Kurth@celanese.com

- DEUTSCHE KURZVERSION -
 Übersetzt auf Basis der englisch-
 sprachigen Originalversion vom
 22.07.2019

Celanese Corporation berichtet Ergebnisse für das zweite Quartal 2019; Prognose für das Gesamtjahr 2019 bestätigt

Dallas, 22. Juli 2019. Die Celanese Corporation (NYSE: CE) hat für das zweite Quartal 2019 ein verwässertes GAAP-Ergebnis von 1,67 US\$ je Aktie und ein bereinigtes Ergebnis von 2,38 US\$ je Aktie berichtet. Der Quartalsumsatz betrug 1,6 Milliarden US\$. Trotz schwacher Nachfrage und verstärktem Lagerabbau bei Kunden erzielte Celanese dank seiner differenzierten Geschäftsmodelle in den Segmenten Acetyl Chain und Engineered Materials sowie der Robustheit des Segments Acetate Tow solide Ergebnisse. Das Unternehmen erwirtschaftete im Berichtsquartal einen operativen Cashflow von 424 Millionen US\$ und einen freien Cashflow von 356 Millionen US\$. 378 Millionen US\$ wurden an die Aktionäre zurückgegeben – 300 Millionen US\$ durch Aktienrückkäufe und 78 Millionen US\$ in Form von Dividenden. Das Unternehmen erwartet im weiteren Jahresverlauf eine Verbesserung der fundamentalen Nachfragesituation und bestätigt seine Jahresprognose 2019 für das bereinigte Ergebnis je Aktie.

Finanzergebnisse im Überblick

	Quartalsergebnisse		
	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	2. Quartal 2018
	(ungeprüft)		
	(in Mio. US\$)		
Betriebsergebnis			
Engineered Materials	103	144	114
Acetate Tow	-44	40	39
Acetyl Chain	188	202	273
Sonstige Aktivitäten	-61	-66	-68
Gesamt	186	320	358

Quartalsergebnisse

	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	2. Quartal 2018
	(ungeprüft)		
	(in Mio. US\$, außer Angaben pro Aktie)		
Periodenergebnis	210	338	345
Bereinigtes EBIT⁽¹⁾⁽²⁾			
Engineered Materials	148	183	175
Acetate Tow	71	72	77
Acetyl Chain	189	203	277
Sonstige Aktivitäten	-32	-37	-38
Gesamt	376	421	491
Beteiligungs- und Dividendenerträge, sonstige Erträge			
Engineered Materials	36	46	54
Acetate Tow	29	32	33
Operatives EBITDA ⁽¹⁾	458	502	573
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – aus fortzuführenden Aktivitäten	\$ 1,67	\$ 2,64	\$ 2,52
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – gesamt	\$ 1,66	\$ 2,63	\$ 2,52
Bereinigtes Ergebnis pro Aktie ⁽¹⁾	\$ 2,38	\$ 2,62	\$ 2,90
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	-66	-177	-96
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	-307	-130	-254
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	424	307	585
Free Cashflow ⁽¹⁾	356	224	500

⁽¹⁾ Nicht auf US-GAAP basierend

⁽²⁾ Das Unternehmen verwendet bei seiner Erläuterung bereinigter Ergebnisse den Begriff „Segmentergebnis“. Dieser Nicht-GAAP-Begriff wird im Dokument „Non-US GAAP Financial Measures and Supplemental Information“ definiert und übergeleitet (s. Original-Pressemitteilung in englischer Sprache).

Das zweite Quartal 2019 im Überblick:

- Ankündigung der Schließung der Acetatflocken-Produktionsanlage in Ocotlán, Jalisco, Mexiko, zum 31. Oktober 2019. Damit wird die gesamte Geschäftstätigkeit am Standort eingestellt und die weltweite Acetatproduktion weiter konsolidiert.
- Abschluss der Installation einer neuen Produktionslinie für GUR® ultrahochmolekulares Polyethylen (UHMW-PE) im Werk in Nanjing, China: Die neue Produktionslinie, die die Produktionskapazität um etwa 15 kt pro Jahr erhöht, unterstützt das kräftige Wachstum im Markt für Elektrofahrzeuge.
- Kommerzialisierung von 1.177 Projekten im Segment Engineered Materials: Dies steht im Einklang mit dem Ziel, im Gesamtjahr 2019 über 4.000 Entwicklungsprojekte zu kommerzialisieren.
- Abschluss des Rückkaufs von Aktien im Wert von 1,2 Milliarden US\$ in den letzten zwölf Monaten: Das entspricht 9% der ausstehenden Aktien.

Ergebnisse des zweiten Quartals 2019 nach Geschäftssegmenten

Engineered Materials (EM)

Das Segment Engineered Materials verbuchte im zweiten Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 593 Millionen US\$. Dabei war die Verkaufsmenge um 7% niedriger als im Vorquartal. Die gesamte Branche sah sich umfassenden Preisrückgängen in Asien und einem harten globalen Preiswettbewerb bei Nylon ausgesetzt. Das Unternehmen konnte diesen Druck jedoch weitgehend kompensieren und den Preisrückgang gegenüber dem Vorquartal auf 3% begrenzen. Bei schwacher Nachfrage in mehreren Endmärkten, anhaltendem Lagerabbau und schwächeren Beteiligungsergebnissen erzielte das Geschäftssegment einen GAAP-Betriebsgewinn von 103 Millionen US\$ und ein Segmentergebnis von 148 Millionen US\$. Das Segment setzte sein kundenorientiertes Projektmodell weiter um und kommerzialisierte 1.177 Projekte. Dadurch entwickelte es sich besser als rückläufige Endmärkte wie die Automobil- und der Elektronikindustrie.

Acetyl Chain

Das Segment Acetyl Chain erwirtschaftete im zweiten Quartal Umsatzerlöse in Höhe von 865 Millionen US\$. Dabei glich der Anstieg der Verkaufsmengen um 2% gegenüber dem Vorquartal den branchenweiten Preisrückgang bei Essigsäure weitgehend aus. Um Mehrwert zu schaffen, verlagerte das Segment Acetyl Chain sein weltweites Geschäft auf die nachgelagerten Produkte VAM und Emulsionen. So erzielte es ein GAAP-Betriebsergebnis von 188 Millionen US\$ und ein Segmentergebnis von 189 Millionen US\$. Damit lag sowohl die Marge des GAAP-Betriebsergebnisses als auch die Segmentergebnismarge bei 22%. Dies bestätigt, dass das Segment Acetyl Chain in jedem Marktumfeld hervorragende Ergebnisse erzielen kann. Trotz umfangreicher Wartungsarbeiten in den VAM-Produktionsanlagen in Bay City und Nanjing setzte das Segment dank einer präzisen Lagerplanung und Einkaufspolitik mehr ab als im Vorquartal. Derzeit werden hochrentable Investitionen durchgeführt, die die Produktivität erheblich steigern und die Effizienz und betriebliche Flexibilität des weltweiten Produktionsnetzwerkes des Geschäftssegments weiter verbessern werden.

Acetate Tow

Das Segment Acetate Tow erwirtschaftete im zweiten Quartal ein Segmentergebnis von 71 Millionen US\$ und einen GAAP-Betriebsverlust von 44 Millionen US\$, in dem ein Wertminderungsaufwand von 83 Millionen US\$ aufgrund der Werksschließung in Ocotlán enthalten ist. Die Verkaufspreise und -mengen entsprachen den Vorjahres- und Vorquartalswerten, was eine effektive Strategieumsetzung und eine stabilere Branchenentwicklung widerspiegelt. Die Dividendenerträge aus Beteiligungen waren im zweiten Quartal mit 29 Millionen US\$ etwas niedriger als im Vorquartal. Das lag am Zeitpunkt der Dividendenzahlungen und an Währungseffekten.

Cashflow

Celanese erwirtschaftete im Berichtsquartal einen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von 424 Millionen US\$ und einen freien Cashflow von 356 Millionen US\$. Dies war der verbesserten Monetisierung von Gewinnen durch das Working-Capital-Management zu verdanken. Die Investitionen beliefen sich im Berichtsquartal auf 65 Millionen US\$, wobei etwa die Hälfte der Nicht-Erhaltungsinvestitionen im ersten Halbjahr auf Kostensenkungsprojekte entfiel. Dies steht im Einklang mit dem geplanten Investitionsvolumen von etwa 400 Millionen US\$ für das Gesamtjahr 2019. Das Unternehmen führte insgesamt 378 Millionen US\$ an die Aktionäre zurück – 300 Millionen US\$ durch Aktienrückkäufe und 78 Millionen US\$ in Form von Dividenden. Celanese kaufte im Berichtsquartal 2% und in den letzten zwölf Monaten 9% seiner gesamten ausstehenden Aktien zurück.

Ausblick

„Unsere Teams haben unsere differenzierten Geschäftsmodelle erfolgreich umgesetzt und erzielten in einem sehr schwierigen wirtschaftlichen Umfeld erneut solide Ergebnisse“, sagt Lori Ryerkerk, Chief Executive Officer von Celanese. „Mithilfe seines weltweiten Produktionsnetzwerkes erwirtschaftete das Segment Acetyl Chain Mehrwert bei nachgelagerten Produkten und erzielte trotz der fundamentalen Schwäche seiner Branche solide Ergebnisse. Das Segment Engineered Materials entwickelte sich dank Projektkommerzialisierungen besser als seine zum Teil deutlich rückläufigen Endmärkte. Das Segment Acetate Tow bestätigte mit einem bereinigten Ergebnis auf Vorquartalsniveau die Stabilität seiner Ergebnisse. Aufgrund der im weiteren Jahresverlauf erwarteten Verbesserung der fundamentalen Situation gehen wir weiterhin davon aus, für das Gesamtjahr 2019 ein bereinigtes Ergebnis von etwa 10,50 US\$ pro Aktie erzielen zu können. Wir werden weiterhin unsere Geschäftssegmente stärken, indem wir unsere laufenden Produktivitätsprogramme umsetzen und strategisch in hochrentable organische Wachstumsprojekte investieren.“

Über Celanese

Die Celanese Corporation ist ein weltweiter Technologieführer bei der Produktion von differenzierten Chemieprodukten und Spezialmaterialien für viele bedeutende Industriezweige und Konsumgüter. Unsere Geschäftssegmente nutzen die ganze Bandbreite unserer chemischen, technologischen und unternehmerischen Expertise weltweit, um für unsere Kunden, Mitarbeiter, Aktionäre und das Unternehmen nachhaltige Werte zu schaffen. Wir arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen, um deren vordringlichste Bedürfnisse zu lösen. Gleichzeitig fördern wir durch die „Celanese Foundation“ gezielt das soziale Engagement unserer Belegschaft und leisten dadurch in den Gemeinden im Umfeld unserer weltweiten Standorte einen positiven Beitrag.

Das Unternehmen mit Sitz in Dallas, USA, beschäftigt weltweit rund 7.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete 2018 einen Umsatz von 7,2 Milliarden US-Dollar. Weitere Informationen über das Unternehmen und sein Produktangebot sind im Internet unter www.celanese.de, www.celanese.com bzw. im Blog des Unternehmens unter www.celaneseblog.com zu finden.